

# Urlaubserlebnisse

in den Orten Lieg, Lütz, Moselkern, Müden, Pommern und Treis-Karden

Mitten in einer schönen Wein- und Flusslandschaft vereinigen sich hier Moselland sowie Hunsrück- und Eifelhöhen mit ihren tief eingeschnittenen, wildromantischen Seitentälern zu einer Urlaubslandschaft von ganz besonderem Reiz. Die Ferienorte an der Mosel (Moselkern, Müden, Pommern, Treis-Karden) und im Hunsrück (Lieg, Lütz) heißen Sie herzlich willkommen.

**Lieg**, nur 8 km von der Mosel entfernt, bietet Besuchern und Touristen viel Erlebnis, Erholung und Genuss. Tolle Ferienwohnungen und -häuser freundlicher Gastgeber laden zum Urlaub von Beginn an ein. Neben der Fernsicht über Hunsrück und Eifel kann man beim "Traumwandern" die waldreiche und von Bachtälern umsäumte Gegend erkunden. Der neue Themenweg Windparcours (K5) ist mit 4 Infotafeln ausgestattet. Der Hunsrück-Mosel-Radweg führt unmittelbar durch den, mit einer Vielzahl liebevoll gestalteter Fachwerkhäuser, schmucken Ort. Ein herrliches Neubaugebiet lädt insbesondere junge Familien und Neubürger ein, Teil einer sehr harmonischen und aktiven Dorfgemeinschaft mit einem regen Vereinsleben zu werden. Man fühlt sich direkt wohl und sofort zu Hause.

[www.lieg.de](http://www.lieg.de)



**Lütz** ist ein malerisches kleines Dorf, das sich umgeben von weitläufigen Wäldern, Wiesen und Auen idyllisch in die Senke des Lützbaches schmiegt. Wesentlich geprägt wird der Flair des Ortes dabei durch die historischen Gebäude, die sich nicht nur auf den Dorfmittelpunkt mit Pfarrhaus, Kirche und Rathaus beschränken. Das älteste Gebäude in Lütz ist das Jagdhaus der Herren von Eltz aus dem Jahr 1541.

Die Gemeinde hat ca. 350 Einwohner und liegt etwa 5 km von Treis-Karden/Mosel entfernt in einem schönen Seitental zum Hunsrück.

Der Schieferabbau in Lütz hat früher eine bedeutende Rolle gespielt. Seit 2005 gibt es den Schiefergrubenwanderweg. Er führt auf einem 6,4 km langen Rundweg vorbei an den alten Schieferstollen, in denen seit etwa Mitte des 19. Jh. bis ins Jahr 1953 hinein viele Lützer Männer versuchten, in schwerer Knochenarbeit dem Berg das schwarze Gold des Schiefers abzurufen.

[www.luetz-hunsrueck.de](http://www.luetz-hunsrueck.de)

**Moselkern** erstreckt sich mit schönen Fachwerk- und Bruchsteinhäusern vom Moselufer, gegenüber dem Druidenstein, bis ins romantische Elztal. Sehenswert sind das Merowingerkreuz und das älteste Rathaus an der Mosel aus dem Jahre 1535. Es ist ein eindrucksvolles Beispiel moselländischen Fachwerkbbaus. In der Mauer des Erdgeschosses ist ein Eisenring zu sehen, an dem bis zur französischen Revolution Rechtsbrecher angebunden und dem Spott der Bevölkerung preisgegeben wurden.

Das sog. "Merowingerkreuz" ist ein Steindenkmal aus der Zeit um 700 (Original im Rhein. Landesmuseum Bonn, Repliken vor der Kirche und am Friedhof von Moselkern). Es gilt als die älteste Darstellung des gekreuzigten Christus in der Monumentalkunst nördlich der Alpen. Im romantischen Elztal wartet nahe Moselkern, auf einem steilen Felsplateau in unberührter Natur die Burg Eltz mit über 850 Jahren Geschichte. Der Wanderweg durch das Elztal führt in 60 Minuten zur Burg Eltz.

[www.moselkern.de](http://www.moselkern.de)



**Müden** ist eine der ältesten Moselsiedlungen keltischen Ursprungs. Der Ort wurde erstmals um das Jahr 585 n.Chr., vor mehr als 1400 Jahren, urkundlich erwähnt. Eine römische Siedlung ist durch zahlreiche Funde belegt. Das historische, fröhliche Weindorf ist mit reicher mittelalterlicher Bausubstanz ausgestattet. Die malerische Weinlandschaft auf der Sonnenseite des Moseltales, die zur Großschiffahrtsstraße ausgebaute Mosel und die Nähe zur mittelalterlichen Burg Eltz geben dem Ort ein besonderes Gepräge.

Alte Fachwerkhäuser und romantische Dorfwinkel laden zum besinnlichen Verweilen ein. Halfenhäuser (ehemalige Rasthäuser der Moselschiffer), das Stammhaus des Historikers und Schriftstellers Josef Görres, sowie das Stammhaus des Anatomen und Physiologen Johannes Müller sind als historische Besonderheiten zu nennen. Der Buchsbaum-Wanderpfad, einzigartig in unserer Region und zahlreiche weitere Wanderwege u.a. zur Burg Eltz und durch die Weinberge bieten viele interessante Wandererlebnisse und informieren umfassend über die reizvolle moselländische Wein- und Naturlandschaft.

[www.mueden-mosel.de](http://www.mueden-mosel.de)



**Pommern** gehört zu den ältesten Weindörfern an der Mosel. Historische Funde weisen eine Besiedlung durch die Kelten schon vor über 2000 Jahren nach.

Besonders sehenswert ist die gallorömische Tempelanlage Martberg – hoch oben über Pommern.

Die Römer kultivierten auch den Weinbau und bauten Südfrüchte an. Von ihnen hat das Weindorf Pommern seinen Namen: POMARIA - der Fruchtegarten.

Noch heute prägt der Weinbau das Dorf. Bei einem Besuch in Pommern sollten Sie die Gelegenheit wahrnehmen, bei den Winzern einzukehren und ihre Weine und Winzersekte probieren. Ferien im Dorf - Wein und Kultur erleben - das und vieles mehr können Sie in Pommern erleben.

[www.pommern-mosel.de](http://www.pommern-mosel.de)

**Treis-Karden** liegt am Schnittpunkt alter Handelswege zwischen Hunsrück und Eifel. Viele historische Bauten bezeugen die Geschichte der Gemeinde, die bis in die Kelten- und Römerzeit zurückreicht.

Unübersehbar beherrscht noch heute die ehemalige Stifts- und jetzige Pfarrkirche St. Castor mit ihren mächtigen Türmen das Ortsbild. Direkt nebenan befindet sich das Stiftsmuseum. Von der Blüte des Stiftes zeugen die zahlreichen Bauwerke des ehemaligen Stiftsbezirkes aus dem 12.-18. Jahrhundert.

Die Burgen in Treis-Karden, am Zusammenfluss von Dünn- und Flaumbach, stammen aus dem 12. und 13. Jahrhundert. Die Ortsgemeinde Treis-Karden erwarb im Jahr 2021 die Treiser Burgengruppe, mit dem dazugehörigen Gebäudekomplex der Wildburgmühle. Führungen können über [www.treis-karden-mosel.de](http://www.treis-karden-mosel.de) gebucht werden.

Wer einen schönen Blick ins Tal der Mosel genießen möchte, der sollte entlang des Stationsweges in Treis hinauf zur Zilleskapelle steigen oder auf der anderen Moselseite den Aussichtspunkt Kompeskopf besuchen. Ein besonderes Erlebnis ist ein Schiffsausflug auf der Mosel nach Cochem, Beilstein oder nach Koblenz.

[www.treis-karden-mosel.de](http://www.treis-karden-mosel.de)



Treis-Karden liegt 40 Kilometer moselaufwärts von Koblenz und 12 Kilometer moselabwärts von Cochem.

#### **So erreichen Sie uns**

Mit der Bahn: Alle Moselorte sind mit der Bahn über die Verbindung Koblenz - Trier zu erreichen.

Mit dem Auto: Über die A 48 oder A 61 sowie über die Hunsrückhöhenstraße und Moseluferstraßen.

# Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Ferienzimmer

Beherbergungsbetrieb (Ortsvorwahl <b>02672</b> )	Anzahl Betten	EZ=Einzelzimmer DZ=Doppelzimmer MZ= Mehrbettzimmer	Zimmer mit DU/Bad/WC *auf Flur zur Alleinnutzung	Preise pro Person und Nacht inkl. Frühstück in €			Zuschlag HP pro Pers. in €	Zuschlag VP pro Pers. in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis Hund pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Balkon, Terrasse, Freisitz	Sauna, Wellness, Hallenbad	WLAN	Online buchbar unter www.ferienland-cochem.de	Gästeticket
				EZ	DZ	MZ										
<b>56290 Lütz / Hunsrück</b>																
<b>7 km bis Treis-Karden / Mosel</b>																
<b>Hotel Sonnenblick</b> , Motorradhotel, Hollstr. 24, Tel. 2514 info@moselhotel-sonnenblick.de, www.moselhotel-sonnenblick.de	45	2 EZ 17 DZ als MZ	19	-	79 inkl. Abend- essen	-	-	-	J	5 ein m.	P	B	-	x	-	
<b>Gästehaus Reitz</b> Moselstr. 17, Tel. 7576, fam_Reitz@web.de	6	3 DZ	1 2*	ab 27	ab 25	-	-	-	N	-	P	B T	-	x	-	
<b>Gasthaus Tannenhof</b> , Moselstr. 39, Tel. 2836, 0170-3850650 gasthaustannenhof@gmail.com, www.gasthaus-tannenhof.de	27	1 EZ 3 DZ 6 MZ	7	ab 67	ab 38,50	ab 33,50	-	-	N	-	P	T	-	x	-	
<b>56254 Moselkern / Mosel</b>																
<b>Landhotel Ringelsteiner Mühle</b> , Elztal 95, Tel. 910200, Fax 910201, info@ringelsteiner-muehle.de, www.ringelsteiner-muehle.de	60	30 DZ	30	ab 70	ab 45	ab 92 Zimmer	22	-	J	8	P	-	-	-	x	
<b>Hotel Moselkern</b> , Moselstr. 15, Tel. 1303, Fax 913310 info@hotel-moselkern.de, www.hotel-moselkern.de	48	2 EZ 23 DZ	25	ab 60 Früh- stück 12,50	ab 45 Früh- stück 12,50	-	-	-	N	-	P	B T	-	x	x	
<b>G-P-Zur Burg Eltz</b> , Oberstr. 54, Tel. 2731, Fax 8309 zurburgeltz@t-online.de, www.zur-burg-eltz.de	41	3 EZ 14 DZ 3 MZ	20	ab 59	ab 46	42	16	24	J	8	P	T	-	-	-	
<b>FZ-Gästehaus Grolig</b> **, Elztal 27, Tel. 1567, Fax 9069270 info@grolig-moselkern.de, www.grolig-moselkern.de	8	1 EZ 2 DZ 1 MZ	4	30	27	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	
<b>FZ-Familie Henrichs</b> Oberstr. 49, Tel. 2369, gaestehaus-henrichs@t-online.de	3	1 EZ 1 DZ	1	29 ohne Frühst.	25 ohne Frühst.	-	-	-	N	-	-	-	-	-	-	
<b>FZ-FEWO-Hannelore Kalmes</b> , Oberstr. 56, Tel. 1668, Fax 1668 gaestehaus-kalmes@web.de, www.kalmes-moselkern.de	8	4 DZ	4	28 ohne Frühst.	24 ohne Frühst.	-	-	-	J	-	-	-	-	x	-	
<b>FZ-FEWO-Im alten Halfenhaus</b> , Moselstr. 5, Tel. 2516 info@fewo-halfenhaus.de, www.fewo-halfenhaus.de	4	2 DZ	2	ab 40	ab 35	-	-	-	J	5	P	F	-	x	x	
<b>56254 Müden / Mosel</b>																
<b>H-FEWO-Sewenig</b> , Moselstr. 5, Tel. 1334, Fax 1730 info@hotel-sewenig.de, www.hotel-sewenig.de	52	4 EZ 24 DZ	28	50-75	50-70	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	
<b>Hotelpension Sonnenhof</b> , Silberstr. 33, Tel. 7463, Fax 911086 hotel@sonnenhof-mosel.de, www.sonnenhof-mosel.de	20	2 EZ 9 DZ	11	37-48	32-38	-	-	-	N	-	P	B	-	x	-	
<b>H-Pension Balthasar</b> Hauptstr. 16, Tel. 910166, Fax 910167 info@hotel-balthasar.de, www.hotel-balthasar.de	46	2 EZ 16 DZ 4 MZ	22	ab 60	ab 36	ab 36	18	-	A	8	P	-	-	x	-	
<b>FZ-Weingut Dehen</b> , Görresstr. 7, Tel. 1309, Fax 8399 info@weingut-dehen.de, www.weingut-dehen.de	6	3 DZ	3	-	40	-	-	-	A	-	P	T	-	x	-	
<b>56829 Pommern / Mosel</b>																
<b>H-G-Onkel Otto</b> , Lindenstr. 13, Tel. 2407, Fax 8828 info@onkel-otto.com, www.onkel-otto.com	26	13 DZ	13	75	45	-	32, 50	a. A.	N	-	P	-	-	x	-	
<b>Pension Sonnenuhr</b> Burgstr. 26, Tel. 7391, Fax 8859, hotel-sonnenuhr@t-online.de	8	4 DZ	4	a. A.	a. A.	-	-	-	N	-	P G	B	-	-	-	
<b>Weinhaus Henerichs</b> , Hauptstr. 43, Tel. 2536, Fax 2704 weingut@henerichs.de, www.henerichs.de	16	8 DZ	8	55	32	-	-	-	A	-	P	B	-	x	x	
<b>FZ-Weingut Ewald Zenzen</b> , Bahnhofstr. 7, Tel. 2520, Fax 910566 info@weingut-zenzen.de, www.weingut-zenzen.de	7	2 DZ 1 MZ	3	-	ab 25	ab 25	-	-	N	-	-	-	-	-	-	
<b>FZ-Weinbau Haus Hilde</b> , Bachstr. 16, Tel. 7462 w.birkenbeil@t-online.de, www.weinpension-birkenbeil.de	7	1 EZ 3 DZ	4	ab 38	ab 29,50	-	-	-	N	-	-	-	-	x	-	
<b>FZ-Weingut Jakob Zenzen</b> , Zehnthofstr. 2, Tel. 7407 jakzenzen@t-online.de, www.weingut-jakob-zenzen.de	6	3 DZ	3	-	30-35	-	-	-	N	-	-	-	-	-	-	
<b>56253 Treis-Karden - Ortsteil Karden / Mosel</b>																
<b>Hotel Brauer</b> Moselstr. 25-26, Tel. 1211, Fax 8910 info@Hotel-Brauer.de, www.Hotel-Brauer.de	64	6 EZ 26 DZ 2 MZ	34	ab 55	ab 42	-	-	-	A	5	P	B	-	x	-	
<b>Schloß-Hotel Petry****</b> St. Castor-Str. 80, Tel. 9340, Fax 934440 info@schloss-hotel-petry.de, www.schloss-hotel-petry.de	13 6	10 EZ 58 DZ 2 MZ	70	ab 79	ab 59	-	-	-	A	10	P G	B T	S W	x	x	
<b>Mike´s Mosel Lodge</b> (ehem. "Zum Rebstock") St. Castor-Str. 43+49, www.mikes-mosel-lodge.de	37	1 EZ 15 DZ 2 MZ	18	a.A.	ab 44	a.A.	-	-	J	10	P	B	-	x	x	
<b>Hotel-Weinhaus "Am Stiftstor"</b> St. Castor-Str. 17, Tel. 1363, Fax 8849 info@hotel-stiftstor.de, www.hotel-stiftstor.de	23	2 EZ 7 DZ 2 MZ	11	ab 49	ab 42	-	-	-	N	-	P	-	-	x	x	
<b>G-FEWO-Zur Linde</b> , St. Castor-Str. 10, Tel. 1360, Fax 2041 info@weingut-kraft.de, www.weingut-kraft.de	11	4 DZ 1 MZ	5	-	ab 35	ab 35	-	-	N	-	P	T	-	x	-	
<b>Alte Weinstube Burg Eltz</b> , Burg-Eltz-Weg 2, Tel. 913666, 0151-50668271, megensthea@gmail.com, www.alteweinstube-burgeltz.de	17	5 DZ 2 MZ	7	ab 40	ab 38	-	-	-	J	0	P	T	-	x	x	

## Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Ferienzimmer

Beherbergungsbetrieb (Ortsvorwahl <b>02672</b> )	Anzahl Betten	EZ=Einzelzimmer DZ=Doppelzimmer MZ=Mehrbettzimmer	Zimmer mit DU/Bad/WC *auf Flur zur Alleinnutzung	Preise pro Person und Nacht inkl. Frühstück in €			Zuschlag HP pro Pers. in €	Zuschlag VP pro Pers. in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis Hund pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Balkon, Terrasse, Freisitz	Sauna, Wellness, Hallenbad	WLAN	Online buchbar unter www.ferienland-cochem.de	Gästeticket
				EZ	DZ	MZ										
<b>56253 Treis-Karden - Ortsteil Treis</b>																
<b>Hotel Ostermann</b> , Lützbachtal 1, Tel. 1238, Fax 7789 info@mosel-hotel-ostermann.de, www.mosel-hotel-ostermann.de	53	2 EZ 21 DZ	26	ab 70	ab 45	-	25	-	A	10	P	-	S H	-	-	-
<b>Gasthaus Gräf</b> , Lisbergstr. 2, Tel. 7227 info@gasthaus-graef.de, www.gasthaus-graef.de	17	2 EZ 6 DZ	7	37	37	-	A	-	J	-	G	-	-	x	x	-
<b>P-Luna Restaurant</b> , Hauptstr. 32, Tel. 9127949 pension-luna@t-online.de, www.pension-luna.de	20	10 DZ	10	-	ab 45	-	22	-	J	5	-	B T	-	x	-	-
<b>H-Garni Reis</b> Moselallee 23, Tel. 1298, info@hotel-reis.de, www.hotel-reis.de	20	1 EZ 8 DZ	10	60	49	-	-	-	N	-	-	-	-	x	-	-
<b>Kloster Maria Engelpfort</b> , Flaumbachtal 4, Tel. 915750 gast@kloster-engelpfort.de, www.kloster-engelpfort.de	48	5 EZ 17 DZ	19	30-60	30-60	-	15	29	-	-	P	-	-	-	-	-
<b>Pension am Markt</b> Am Markt 1, Tel. 0177-2473902 info@pensionmosel.de www.pensionmosel.de	8	4 DZ	4	-	25- 27,50 ohne Frühst.	-	-	-	N	-	-	-	-	-	-	-
<b>Pension am Treiser Kiosk</b> Am Markt 2, Tel. 9320121, sejdovic@web.de	11	4 DZ 1 MZ	5	-	35-40 ohne Frühst.	95 Zimmer ohne Frühst.	-	-	N	-	-	T	-	x	-	-
<b>FZ-Weingut-Weinstube Knaup</b> *****, Am Rathaus 6, Tel. 2446 Fax 1621, weingut.knaup@onlinehome.de, www.knaup.de	20	10 DZ	10	ab 65	ab 46	-	-	-	J	8	P	-	-	x	-	-
<b>FZ-Pizzeria La Mula</b> Am Markt 4, Tel. 1045	11	4 DZ 1 MZ	5	-	a. A.	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-
<b>FZ-Inge Seibold</b> Fischergasse 13, Tel. 1349	2	1 DZ	1	-	30	-	-	-	A	0	-	-	-	x	-	-
<b>FZ-Ludmilla Quickert</b> , Kastellauner Str. 37, Tel. 1449 info@pension-quickert.de, www.pension-quickert.de	8	4 DZ	4	55-65	35- 39,50	-	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-
<b>P-FEWO-Gästehaus Weingut Castor</b> , Hauptstr. 34-36, Tel. 1666 o. 7222, Fax 912015, castorwein@doomail.de, www.castorwein.de	12	6 DZ	6	60	45	-	-	-	J	10	P	x	-	x	x	-
<b>Mosel-Islands*****-Schlaffässer</b> , Am Laach, Tel. 2613 campingplatz@mosel-islands.de, www.mosel-islands.de	32	14 Fässer	-	57-80	57-80	65-80	-	-	N	-	P	-	-	x	-	-

## Campingplätze

Campingplatz (Ortsvorwahl <b>02672</b> )	Anz. Dauerplätze	Anz. Touristenplätze	Anz. Reisemobilstellplätze	Preis Stellplatz pro Nacht in €	Preis pro Erwachsene pro Nacht in €	Preis pro Kind pro Nacht in €	Preis Reisemobilstellplatz pro Nacht in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis Hund pro Nacht in €	Anz. Duschen	Anz. Toiletten	Anz. Behindertentoilette	Entsorgung chem. Toilette	Anz. Waschbecken	Anz. Geschirrspülbecken	Waschmaschinen	Freibad	Kinderspielplatz	WLAN	Gaststätte, Kiosk	Bootsliftanlage (BA) / Bootsstege (BS)	
																						BA
<b>Campingplatz Burg Eltz</b> Moselstr. 39, 56254 Moselkern, Tel. 9135861 0177-7840979, mail@camping-burg-eltz.de www.camping-burg-eltz.de	25	20	-	a. A.	a. A.	a. A.	-	J	Spende	2	7	-	x	9	1	1	-	-	-	-	-	x
<b>Campingplatz Pommern</b> Moselweinstr. 12, 56829 Pommern, Tel. 2461 0177-3311747, CampingPommern@netscape.net www.campingplatz-pommern.de	120	230	30	23,50 inkl. 2 Erw.	6,25	3,50 bis 2 J. frei	23,50	J	1,60	14	31	1 Ba d	x	40	4	x	x	x	x	BA	G K	x
<b>Mosel Islands GmbH &amp; Co. KG*****</b> 56253 Treis-Karden, Tel. 2613 campingplatz@mosel-islands.de www.mosel-islands.de	125	125	8	22	10	6 bis 3 J. frei	19	J	4	22	18	1	x	16	x	x	-	x	BA	G	x	



# Ferienwohnungen und Ferienhäuser

Beherbergungsbetrieb (Ortsvorwahl <b>02672</b> )  FEWO = Ferienwohnung FH = Ferienhaus	Anzahl Fewos/FH	Anzahl Betten	Anzahl Schlafzimmer	Anzahl Badezimmer	Preise 2 Personen pro Nacht/Tag in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis H und pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Balkon, Terrasse, Freisitz	Sauna, Hallenbad	WLAN	rollstuhlgerecht	Mindestaufenthalt Nächte	Online buchbar unter www.ferienland-cochem.de	Gästeticket
<b>56289 Pommern / Mosel</b>															
FEWO-Weinhaus M. Schneiders, Moselweinstr. 5, Tel. 2159 info@weinhaus-schneiders.de, www.weinhaus-schneiders.de	2	2-4	2	2	ab 60 jede weitere Pers.: 25	N	-	-	-	-	x	-	3	-	-
FH-Casa Alfredo, Hauptstr. 17, Tel. 0157-51189980 andrea_zenzen@web.de	1	7	4	2	100	N	-	P	F	-	x	-	3	-	x
FH-Goldstück, Am Goldberg 6, Tel. 0170,1170460 fewo.goldstueckpommern@gmail.com	1	6	2	1	120-140 jede weitere Pers.: 15	N	-	P	T	-	x	-	3	-	-
<b>56253 Treis-Karden - Ortsteil Karden / Mosel</b>															
FH-Barz, St. Castor-Str. 60, Tel. 2996 info@ferienhaus-barz.de, www.ferienhaus-barz.de	1	6	2	2	5 Nä: 660, jede w. Na .120, jede weitere Pers.: 15	N	-	-	-	-	x	-	-	-	-
FEWO-Zur Linde***, St. Castor-Str. 10, Tel. 1360 Fax 2041, info@weingut-kraft.de, www.weingut-kraft.de	1	2-3	1	1	45 jede weitere Pers.: 5	N	-	P	B	-	-	-	3	-	-
FEWO-Letsch, Lindenplatz 2, Tel. 910580, 0157-84516026 info@ferienwohnung-letsch.de, www.ferienwohnung-letsch.de	1	2	1	1	60 jede weitere Pers.: 20	N	-	P	F	-	x	-	3	-	-
FH-Apple Tree****, Kernstr. 9, Tel. 0172-8872969 info@ferienhaus-appletree.de, www.ferienhaus-appletree.de	1	12	6	7	8 Pers: 390-431, weit. Nä. 285-305, weitere Pers. 27 €, Kind 5-14 J.: 18, bis 5 J. frei	J	8.5	P	T	S	x	-	4	-	-
FEWO-Klickerterhof Klickerterhof, Tel. 7156, mail@klickerterhof.de www.klickerterhof.de	3	a) 2-4 b) 2-6 c) 2	2 3 1	1 1 1	a) + b) ab 105, Kinder 7-14: 10, j. weit. Pers.: a) 15, b) 20 c) ab 70	N	-	P	T B B	-	x	a)	4 4 2	-	-
FH-Schräges Haus, St. Castor-Str. 34 Tel. 0151-40213312, 0176-52000649, andrea@ammel.de	1	3	1	1	65	N	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FH-Ackermannshof, Ackermannshof 4, Tel. 2995 0157-57671459, dorothee.oster.daum@gmail.com	1	6	3	2	100, jede weitere Pers.: 20 Wochenrabatt 10%	N	-	P	T F	-	x	-	3	-	-
FEWO-Bäumcher***, Unter den Weinbergen 38, 9157714 info@fewo-baemcher-mosel.de, www.fewo-baemcher-mosel.de	1	3	1	1	55-60	N	-	-	T	-	x	-	3	-	-
FEWO-Fachwerk-Romantik an der Mosel, St. Castor-Str. 48 Tel. 0171-4232250, carolin_ramrath@yahoo.de	2	je 2-4	2	1	80 jede weitere Pers.: 20	J	20 ein m.	-	T B	-	x	-	2	-	-
<b>56253 Treis-Karden - Ortsteil Treis / Mosel</b>															
FEWO-Lill Layendecker, Hinter Mont 23, Tel. 2987 Lill.Layendecker@gmx.de, www.traum-ferienwohnungen.de/26615	1	2-3	2	1	60 jede weitere Pers.: 10	J	10 Wo	P	-	-	x	-	3	-	-
FEWO-Rosemarie Gräf, Am Mönchelskopf 1, Tel. 1733 Graef.PuR@t-online.de, www.fewograef.de	1	2	1	1	ab 45	N	-	P	-	-	x	x	3	x	x
FEWO-Angelika Layendecker***, Kastellauner Str. 45 Tel. 1770, info@fewo-angelika.de, www.fewo-angelika.de	1	2	1	1	50	A	15 Wo	P	F	-	x	-	3	-	-
FEWO-Simon-Born, Castorgasse 14, T. 7075, 0173-3552200 Fax 912326, anfrage@hausbornsimon.de, www.hausbornsimon.de	2	a) 2 b) 2-4	1 2	1 1	a) 60 b) 80-100	N	-	P	B T	-	x	-	4 4	-	-
FEWO-Haus Born, Hauptstr. 21-23, Tel. 2217, Fax 913190 0162-4238950, haus.born.simon.info@t-online.de, www.haus-born.de	1	2-4	2	1	ab 120 weitere Personen auf Anfrage	N	-	-	-	-	-	-	2	-	-
FEWO-Hafer****, Wolfskaul 4, Tel. 910055 fewo.hafer@t-online.de, www.fewo-hafer.de	1	2	1	1	2-6 Nächte: 55 ab 7 Nächte: 50	J	0	P	T	-	x	-	2	-	x
FEWO-Gästehaus Weingut Castor, Hauptstr. 34-36, T. 1666 7222, Fax 912015, castorwein@doomail.de, www.castorwein.de	2	a) 2-5 b) 2-4	2 2	1 1	80 jede weitere Pers.: 10	J	10	P	x	-	x	-	x	x	-
FEWO-Bremm, Auf der Hohl 8, Tel. 7659 u. 2826 ferienwohnung.in.treis@gmail.com	1	2-3	1	1	45, ab 3 Nächte: 42 Wochenpreis: 280	A	-	P	F	-	x	-	-	-	-
FEWO-Gerald und Bettina Klaus, Wolfskaul 13, Tel. 8934 ferienwohnung-klaus@t-online.de, www.fewo-klaus.de	1	2-4	1	1	75 jede weitere Pers.: 15	A	-	P	T	-	x	-	3	-	-
FEWO-Elvira Herrig Hinter Mont 8, Tel. 7558, jherrig@t-online.de	1	2	1	1	50	J	10 ein m.	P	T	-	x	x	4	-	-
FEWO-Hilger, Johannesstr. 14, Tel. 1777 rudi.hilger@t-online.de, www.fewo-hilger.de	1	3	1	1	67	N	-	-	T	-	x	-	-	-	-
FEWO-Franzen***, Am Mönchelskopf 9, Tel. 2976 0152-34599920, juergen.franzen@online.de	1	2	1	1	50	A	0	P	T	-	x	-	3	-	x
FEWO-In der alten Schule, Hinter Mont 14, Tel. 2977 0170-3833244, cornelialayaa@gmail.com	1	2	1	1	51 ab 4 Nächten: 46	N	-	P	F	-	x	-	-	x	x
FEWO-Bleser „Grenzhäuserhof“****, Grenzhäuserhof 1 Tel. 911872, Fax 911873, 0171-2776311, jochste@t-online.de	1	2-4	2	1	ab 3 Nächten: 80, 2 Nä. a.A. unter 1 Wo. einm. Gebühr von 30 €, jede weitere Pers.: 5	J	10 ein m.	P	T	-	x	-	2	-	-
FH-Altes Winzerhaus Müntnich****, Hauptstr. 15 Tel. 2617, 0152-28742247, stefan@muentnich.de	1	5	3	2	Wochenpreis: 630 jede weitere Pers.: 22	N	-	P	T	-	x	-	4	-	-
FH-Ilona****, Im Fronhof 3, Tel. 2617, 0152-28742247 stefan@muentnich.de, E-Auto-Ladestation	1	6	3	2	Wochenpreis: 980 € jede weitere Pers.: 25	N	-	P	B S	x	-	-	6	-	-
FEWO-Wildburgmühle, Wildburgmühle 1 treis-karden@vgcochem.de	4	a), b), c) 2 d) 4	1 2	1 1	auf Anfrage	-	-	P	-	-	-	-	-	-	-
FEWO-Weins Am Plenzer 2, Tel. 0160-95237349, k.weins86@gmx.de	1	2	1	1	ab 60 Kinder bis 2 J. frei	J	A	-	F	-	x	-	2	-	-
FEWO-Hakans Moselblick, Brückenstr. 16, Tel. 2409 0175-5208086, hakan1987dicle@gmail.com	1	1-3	1	1	99	N	-	P	B	-	x	-	2	-	-

# Ferienwohnungen und Ferienhäuser

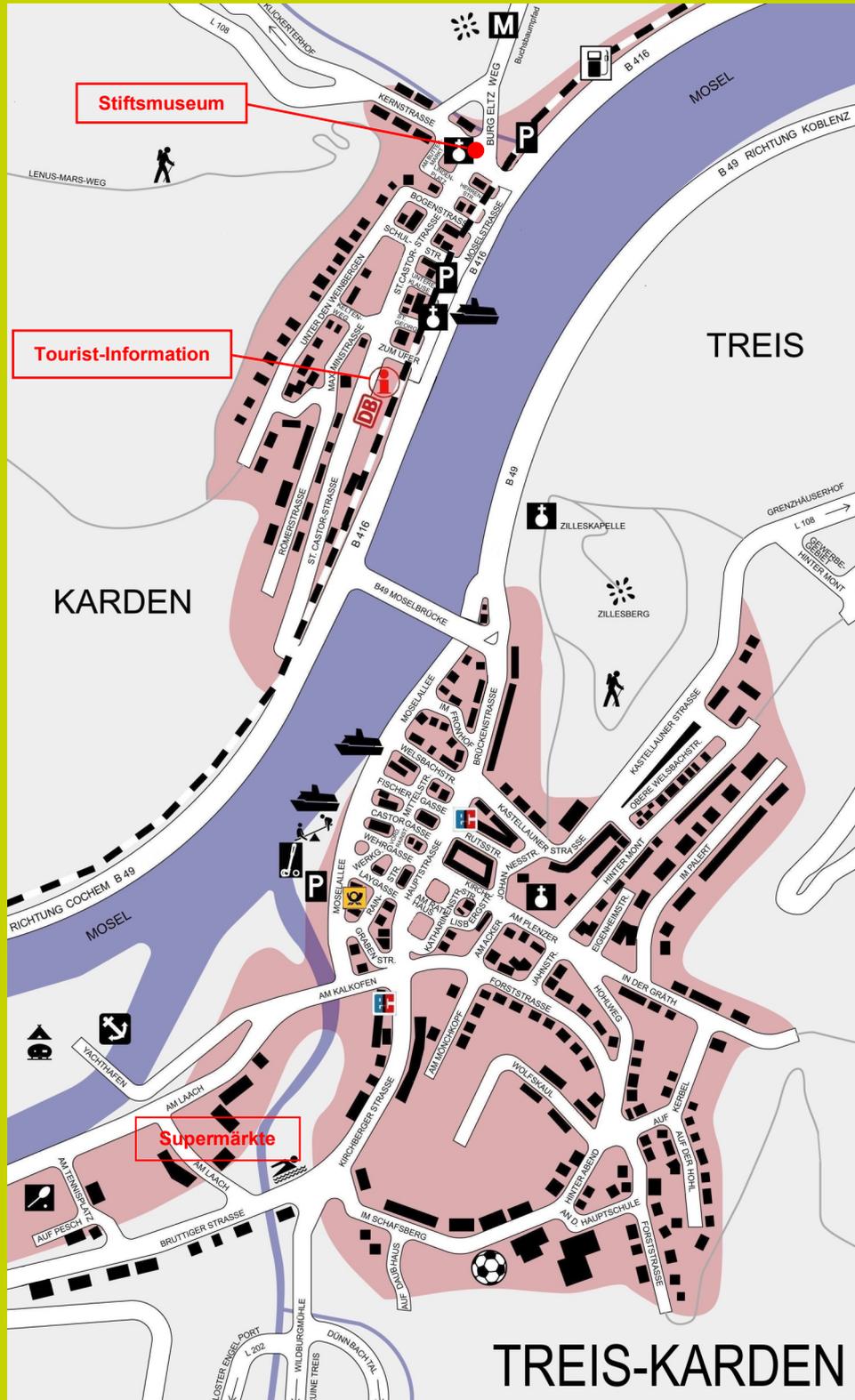
Beherbergungsbetrieb  
(Ortsvorwahl 02672)

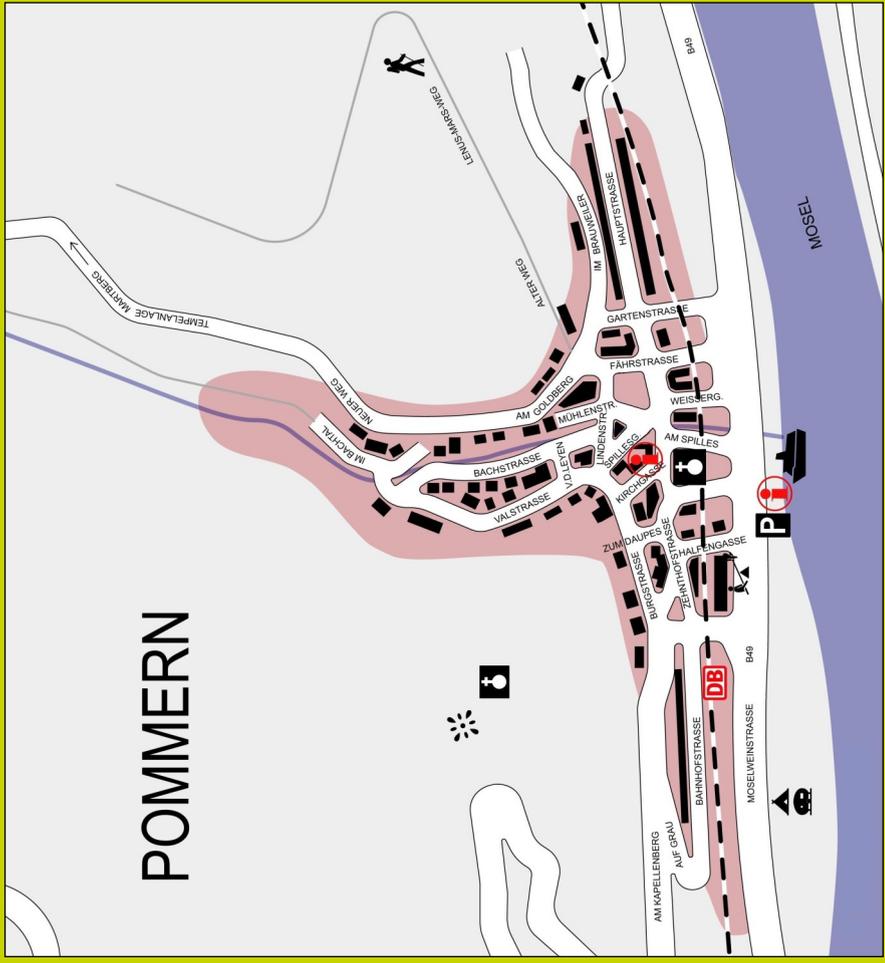
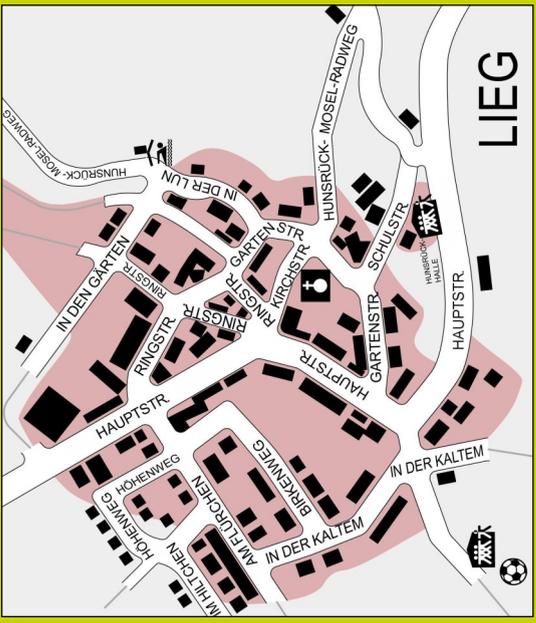
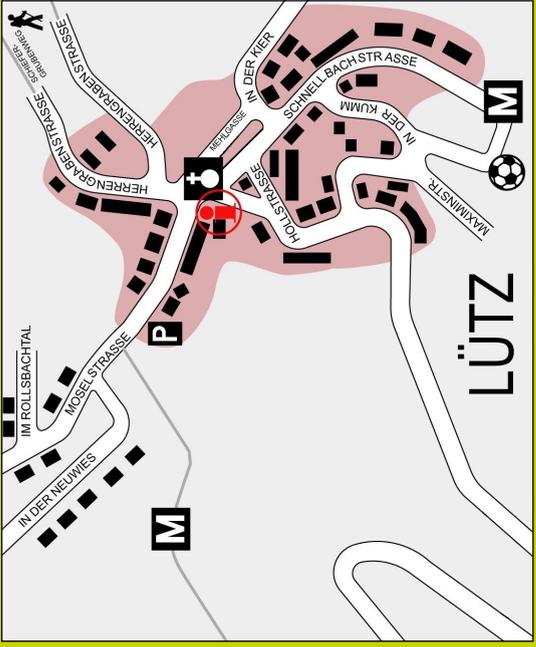
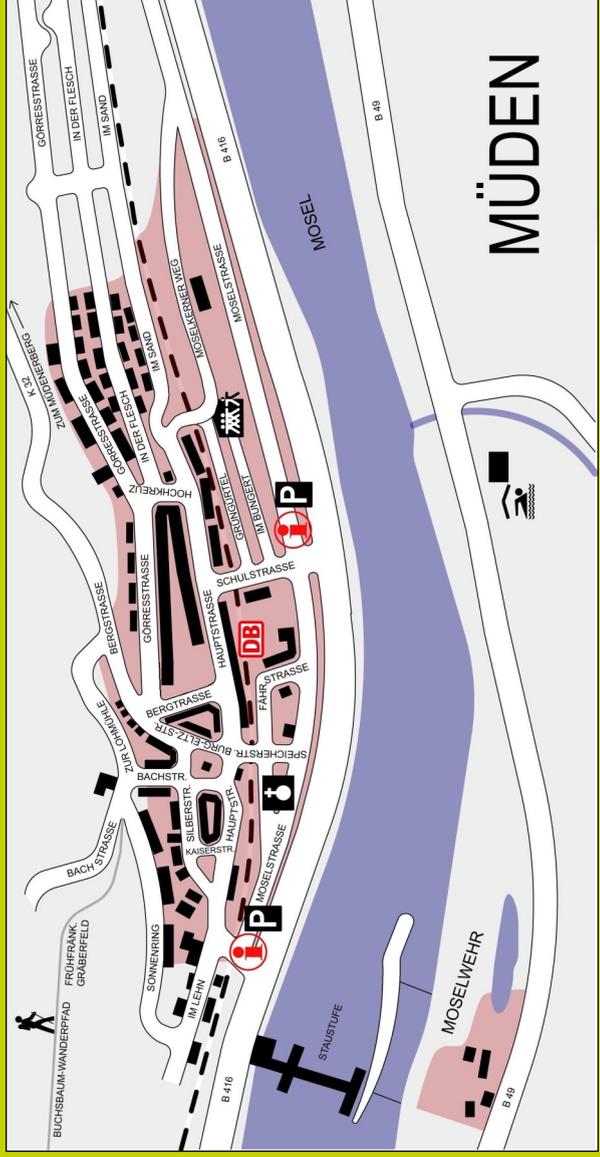
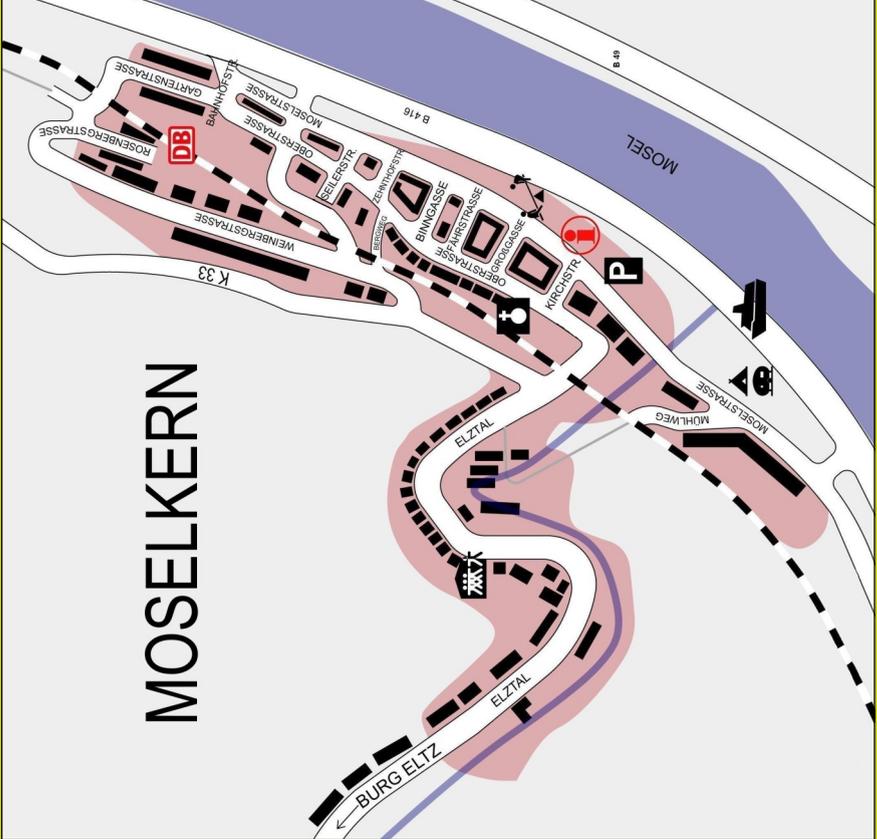
**FEWO = Ferienwohnung**  
**FH = Ferienhaus**

## 56253 Treis-Karden - Ortsteil Treis / Mosel

Beherbergungsbetrieb	Anzahl Fewos/FH	Anzahl Betten	Anzahl Schlafzimmer	Anzahl Badezimmer	Preise 2 Personen pro Nacht/Tag in €	Hund (Ja, Nein, auf Anfrage)	Preis H und pro Nacht in €	Parkplatz, Garage	Balkon, Terrasse, Freisitz	Sauna, Hallenbad	WLAN	rollstuhlgerecht	Mindestaufenthalt Nächte	Online buchbar unter <a href="http://www.ferienland-cochem.de">www.ferienland-cochem.de</a>	Gästeticket
<b>FEWO-Zum Zilles</b> ★★★★★, Forststr. 11+13 Tel. 01590-1600185, mail@ferienwohnungen-zum-zilles.de,	2	a) 3 b) 4	1 2	1 1	a) 75-85 (bis 3 Pers.) b) 82-87, jede weit Pers.: 12	N	-	P	F	-	x	-	3-4	-	-
<b>FEWO-Zilliken</b> , Laygasse 9, Tel. 1696, 0151-26022866 agnes.zilliken@gmail.com	1	2	1	1 + WC	4-7 Tage 64 ab 8 Tagen 60	N	-	-	-	-	x	-	4	-	-
<b>FEWO.Mosel.barrierefrei+modern</b> ★★★★★, Am Markt 6 Tel. 0151-42313069, fewo.mosel@web.de, E-Auto-Ladestation	1	3	2	1	ab 110	A	30 ein m.	P	T	S	x	x	2-3	-	-

Preis Stand November 2022 - Alle Angaben ohne Gewähr





# GASTAUFNAHME- UND VERMITTLUNGSBEDINGUNGEN DER GASTGEBER IN DER VERBANDSGEMEINDE COCHEM

Die **Tourist-Information Treis-Karden, nachstehend „TI“ abgekürzt**, vermittelt Unterkünfte von **Gastgebern und Privatvermietern** (Hotels, Gasthäuser, Pensionen, Privatzimmer und Ferienwohnungen), nachstehend einheitlich **"Gastgeber"** genannt, in der Verbandsgemeinde Cochem entsprechend dem aktuellen Angebot. Die nachfolgenden Bedingungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des im Buchungsfall zwischen dem Gast und dem Gastgeber zu Stande kommenden Gastaufnahme-/Beherbergungsvertrags und regeln ergänzend zu den gesetzlichen Vorschriften das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast und dem Gastgeber und die Vermittlungstätigkeit der TI. **Bitte lesen Sie diese Bedingungen daher sorgfältig durch.**

## 1. Stellung der TI; Geltungsbereich dieser Gastaufnahmebedingungen

1.1. Für alle Vertragsabschlüsse gilt:

a) Die TI ist Betreiberin der jeweiligen Internetauftritte bzw. Herausgeberin entsprechender Gastgeberverzeichnisse, Kataloge, Flyer oder sonstiger Printmedien und Onlineauftritte, soweit sie dort als Herausgeberin/Betreiberin ausdrücklich bezeichnet ist.

b) Soweit die TI Leistungen der Gastgeber (Unterkunft, Verpflegung und eigene Nebenleistungen des Gastgebers) vermittelt, die keinen erheblichen Anteil am Gesamtwert der Leistungen des Gastgebers ausmachen und weder ein wesentliches Merkmal der Leistungszusammenstellung des Gastgebers oder der TI selbst darstellen noch als solches beworben werden, hat die TI lediglich die Stellung eines Vermittlers.

c) Die TI hat als Vermittler die Stellung eines Vermittlers bzw. Anbieters verbundener Reiseleistungen, soweit nach den gesetzlichen Vorschriften des § 651w BGB die Voraussetzungen für ein Angebot verbundener Reiseleistungen der TI vorliegen.

d) Unbeschadet der Verpflichtungen der TI als Anbieter verbundener Reiseleistungen (insbesondere Übergabe des gesetzlich vorgesehenen Formblatts und Durchführung der Kundengeldabsicherung im Falle einer Inkassotätigkeit der TI) und der rechtlichen Folgen bei Nichterfüllung dieser gesetzlichen Verpflichtungen ist die TI im Falle des Vorliegens der Voraussetzungen nach b) oder c) weder Reiseveranstalter noch Vertragspartner des im Buchungsfall zu Stande kommenden Gastaufnahmevertrages. Sie haftet daher nicht für die Angaben des Gastgebers zu Preisen und Leistungen, für die Leistungserbringung selbst sowie für Leistungsmängel.

1.2. Die vorliegenden Gastaufnahmebedingungen gelten, soweit wirksam vereinbart, für alle Buchungen von Unterkünften, bei denen Buchungsgrundlage das von der TI herausgegebene Gastgeberverzeichnis ist, bzw. bei Buchungen auf der Grundlage der entsprechenden Angebote im Internet.

1.3. Den Gastgebern bleibt es vorbehalten, mit dem Gast im Einzelfall andere Gastaufnahmebedingungen zu vereinbaren oder Regelungen, die von den nachfolgenden Gastaufnahmebedingungen abweichen oder diese ergänzen.

## 2. Vertragsschluss, Reisevermittler, Angaben in Hotelführern; Hinweis zum Widerrufsrecht

2.1 Mit der Buchung bietet der Gast, gegebenenfalls nach vorangegangener **unverbindlicher** Auskunft des Gastgebers über seine Unterkünfte und deren aktuelle Verfügbarkeit, dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages **verbindlich** an. Grundlage dieses Angebots sind die Beschreibung der Unterkunft und die ergänzenden Informationen in der Buchungsgrundlage (z.B. Ortsbeschreibung, Klassifizierungserläuterungen), soweit diese dem Gast bei der Buchung vorliegen.

2.2 Die Buchung des Gastes kann auf allen vom Gastgeber angebotenen Buchungswegen, also mündlich, schriftlich, telefonisch, per Telefax oder per E-Mail erfolgen.

2.3 Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Annahmeerklärung (Buchungsbestätigung) des Gastgebers oder der TI als dessen Vertreter zustande. Die Annahmeerklärung bedarf keiner bestimmten Form, so dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen für den Gast und den Gastgeber rechtsverbindlich sind.

2.4 Entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen wird der Gast darauf hingewiesen, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Ziff. 9 BGB) bei Gastaufnahmeverträgen, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) o.ä.) oder außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossen wurden, **kein** Widerrufsrecht besteht sondern lediglich die gesetzlichen Regelungen über die Nichtinanspruchnahme von Mietleistungen (§ 537 BGB) gelten (siehe hierzu auch Ziff. 6 dieser Gastaufnahmebedingungen).

2.5 Im Regelfall wird der Gastgeber bei mündlichen oder telefonischen Buchungen eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung an den Gast übermitteln. Die Rechtswirksamkeit des Gastaufnahmevertrages hängt bei solchen Buchungen jedoch nicht vom Zugang der schriftlichen Ausfertigung der Buchungsbestätigung ab.

2.6 Soweit der Gastgeber, bzw. die TI als dessen Vermittler die Möglichkeit einer verbindlichen Buchung und Vermittlung der Unterkunft im Wege des elektronischen Vertragsabschlusses über eine Internetplattform anbietet, gilt für diesen Vertragsabschluss:

a) Der Online-Buchungsablauf wird dem Kunden durch entsprechende Hinweise erläutert. Als Vertragsprache steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

b) Der Kunde kann über eine Korrekturmöglichkeit, die ihm im Buchungsablauf erläutert wird, jederzeit einzelne Angaben korrigieren oder löschen oder das gesamte Online-Buchungsformular zurücksetzen.

c) Nach Abschluss der Auswahl der vom Kunden gewünschten Unterkunftsleistungen und der Eingabe seiner persönlichen Daten werden die gesamten Daten einschließlich aller wesentlichen Informationen zu Preisen, Leistungen, gebuchten Zusatzleistungen und etwa mit gebuchten Reiseversicherungen angezeigt. Der Kunde hat die Möglichkeit, die gesamte Buchung zu verwerfen oder neu durchzuführen.

d) Mit Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde dem Gastgeber den Abschluss eines Gastaufnahmevertrages verbindlich an. Die Betätigung dieses Buttons führt demnach im Falle des Zugangs einer

Buchungsbestätigung durch den Gastgeber oder die TI als Vermittler innerhalb der Bindungsfrist zum Abschluss eines zahlungspflichtigen Gastaufnahmevertrages. Durch die Vornahme der Onlinebuchung und die Betätigung des Buttons "zahlungspflichtig buchen" wird keine Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Gastaufnahmevertrages begründet. Der Gastgeber ist frei in der Annahme oder Ablehnung des Vertragsangebots (der Buchung) des Kunden.

e) Soweit keine Buchungsbestätigung in Echtzeit erfolgt, bestätigt der Gastgeber oder die TI als Vermittler dem Kunden unverzüglich auf elektronischem Weg den Eingang der Buchung. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Buchungsbestätigung dar und begründet keinen Anspruch auf Zustandekommen des Gastaufnahmevertrages entsprechend dem Buchungswunsch des Kunden.

f) Der Gastaufnahmevertrag kommt mit dem Zugang der Buchungsbestätigung beim Kunden zu Stande, welche der Gastgeber bzw. die TI als Vermittler dem Kunden in der im Buchungsablauf angegebenen Form per E-Mail, per Fax oder per Post übermittelt.

2.7 Weicht der Inhalt der Buchungsbestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot des Gastgebers vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Gast die Annahme durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung oder Restzahlung oder die Inanspruchnahme der Unterkunft erklärt.

2.8 Reisevermittler und Buchungsstellen sind nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Vertrages abändern, über die vertraglich vom Gastgeber zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Unterkunfts- und Leistungsbeschreibung des Gastgebers stehen.

2.9 Angaben in Hotelführern und ähnlichen Verzeichnissen, die nicht von der TI oder dem Gastgeber herausgegeben werden, sind für den Gastgeber und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Gast zum Inhalt der Leistungspflicht des Gastgebers gemacht wurden.

## 3. Unverbindliche Reservierungen

3.1 Für den Gast unverbindliche Reservierungen, von denen er kostenlos zurücktreten kann, sind nur bei entsprechender ausdrücklicher Vereinbarung mit der TI oder dem Gastgeber möglich.

3.2 Ist keine für den Gast unverbindliche Reservierung ausdrücklich vereinbart worden, so führt die Buchung nach Ziffer 2. (Vertragsschluss) dieser Bedingungen grundsätzlich zu einem für den Gastgeber und den Gast/Auftraggeber rechtsverbindlichen Vertrag.

3.3 Ist eine für den Gast unverbindliche Reservierung vereinbart, so wird die gewünschte Unterkunft für den Gastgeber verbindlich zur Buchung durch den Gast bis zum vereinbarten Zeitpunkt frei gehalten. Der Gast hat bis zu diesem Zeitpunkt der TI, bzw. dem Gastgeber Mitteilung zu machen, falls die Reservierung als auch für ihn verbindliche Buchung behandelt werden soll. Geschieht dies nicht, entfällt die Reservierung ohne weitere Benachrichtigungspflicht der TI oder des Gastgebers. Erfolgt die Mitteilung fristgerecht, so kommt mit deren Zugang beim Gastgeber ein für diesen und den Gast rechtsverbindlicher Gastaufnahmevertrag zu Stande.

## 4. Preise und Leistungen, Umbuchungen

4.1 Die im Prospekt angegebenen Preise sind Endpreise und schließen die gesetzliche Mehrwertsteuer und alle Nebenkosten ein, soweit bezüglich der Nebenkosten nichts anders angegeben ist. Gesondert anfallen und ausgewiesen sein, können Kurtaxe sowie Entgelte für verbrauchsabhängig abgerechnete Leistungen (z.B. Strom, Gas, Wasser, Kaminholz) und für Wahl- und Zusatzleistungen.

4.2 Die vom Gastgeber geschuldeten Leistungen ergeben sich ausschließlich aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung in Verbindung mit dem gültigen Prospekt, bzw. der Objektbeschreibung sowie aus etwa ergänzend mit dem Gast/Auftraggeber ausdrücklich getroffenen Vereinbarungen. Dem Gast/Auftraggeber wird empfohlen, ergänzende Vereinbarungen schriftlich zu treffen.

4.3 Für Umbuchungen (Änderungen bezüglich der Unterkunftsart, des An- und Abreisetermins, der Aufenthaltsdauer, der Verpflegungsart, bei gebuchten Zusatzleistungen und sonstigen ergänzenden Leistungen), auf deren Durchführung kein Rechtsanspruch besteht, kann der Gastgeber ein Umbuchungsentgelt von € 15,- pro Änderungsvorgang verlangen. Dies gilt nicht, wenn die Änderung nur geringfügig ist.

## 5. Zahlung

5.1 Die Fälligkeit von Anzahlung und Restzahlung richtet sich nach der mit dem Gast oder dem Auftraggeber getroffenen und in der Buchungsbestätigung vermerkten Regelung. Ist eine besondere Vereinbarung nicht getroffen worden, so ist der gesamte Unterkunftspreis einschließlich der Entgelte für Nebenkosten und Zusatzleistungen zum Aufenthaltsende zahlungsfällig und an den Gastgeber zu bezahlen.

5.2 Der Gastgeber kann nach Vertragsabschluss eine Anzahlung verlangen. Sie beträgt, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, 15% des Gesamtpreises der Unterkunftsleistung und gebuchter Zusatzleistungen.

5.3 Zahlungen in Fremdwährungen und mit Verrechnungsscheck sind nicht möglich. Kreditkartenzahlungen und EC-Karten-Zahlungen sind nur möglich, wenn dies vereinbart oder vom Gastgeber allgemein durch Aushang angeboten wird. Zahlungen am Aufenthaltsende sind nicht durch Überweisung möglich.

5.4 Erfolgt durch den Gast eine vereinbarte Anzahlung trotz Mahnung des Gastgebers mit Fristsetzung nicht oder nicht vollständig, so ist der Gastgeber, soweit er selbst zur Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist und soweit kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Gastes besteht, berechtigt, vom Vertrag mit dem Gast zurückzutreten und diesen mit Rücktrittskosten gemäß Ziff. 6. dieser Bedingungen zu belasten. Diese Rechte stehen dem Gastgeber nicht zu, wenn der Gast den Zahlungsverzug nicht zu vertreten hat.

## 6. Rücktritt und Nichtanreise

**6.1** Im Falle des Rücktritts oder der Nichtanreise bleibt der Anspruch des Gastgebers auf Bezahlung des vereinbarten Aufenthaltspreises einschließlich des Verpflegungsanteils und der Entgelte für Zusatzleistungen, bestehen.

**6.2** Der Gastgeber hat sich im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebs, ohne Verpflichtung zu besonderen Anstrengungen und unter Berücksichtigung des besonderen Charakters der gebuchten Unterkunft (z. B. Nichtraucherzimmer, Familienzimmer) um eine anderweitige Verwendung der Unterkunft zu bemühen.

**6.3** Der Gastgeber hat sich eine anderweitige Belegung und, soweit diese nicht möglich ist, ersparte Aufwendungen anrechnen zu lassen.

**6.4** Nach den von der Rechtsprechung anerkannten Prozentsätzen für die Bemessung ersparter Aufwendungen, hat der Gast, bzw. der Auftraggeber an den Gastgeber die folgende Beträge zu bezahlen, jeweils bezogen auf den gesamten Preis der Unterkunftsleistungen (einschließlich aller Nebenkosten), jedoch ohne Berücksichtigung etwaiger öffentlicher Abgaben wie Fremdenverkehrsabgabe oder Kurtaxe:

- Bei Ferienwohnungen/Unterkünften ohne Verpflegung **90%**
- Bei Übernachtung/Frühstück **80%**
- Bei Halbpension **70%**
- Bei Vollpension **60%**

**6.5** Dem Gast/dem Auftraggeber bleibt es ausdrücklich vorbehalten, dem Gastgeber nachzuweisen, dass seine ersparten Aufwendungen wesentlich höher sind, als die vorstehend berücksichtigten Abzüge, bzw. dass eine anderweitige Verwendung der Unterkunftsleistungen oder sonstigen Leistungen stattgefunden hat. Im Falle eines solchen Nachweises sind der Gast, bzw. der Auftraggeber nur verpflichtet, den entsprechend geringeren Betrag zu bezahlen.

**6.6 Der Abschluss einer Reiserücktritts- und Reiseabbruchkostenversicherung wird dringend empfohlen.**

**6.7** Die Rücktrittserklärung ist aus buchungstechnischen Gründen an die TI (nicht an den Gastgeber) zu richten und sollte im Interesse des Gastes schriftlich erfolgen.

## 7. An- und Abreise

**7.1** Die Anreise des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 18:00 Uhr zu erfolgen.

**7.2** Für spätere Anreisen gilt:

Der Gast ist verpflichtet dem Gastgeber spätestens bis zum vereinbarten Anreizezeitpunkt Mitteilung zu machen, falls er verspätet anreist oder die gebuchte Unterkunft bei mehrtägigen Aufenthalt erst an einem Folgetag beziehen will. Erfolgt eine fristgerechte Mitteilung nicht, ist der Gastgeber berechtigt, die Unterkunft anderweitig zu belegen. Für die Zeit der Nichtbelegung gelten die Bestimmungen in Ziff. 6. entsprechend.

Teilt der Gast eine spätere Ankunft mit, hat er die vereinbarte Vergütung, abzüglich ersparter Aufwendungen des Gastgebers nach Ziff. 6.4 und 6.5 auch für die nicht in Anspruch genommene Belegungszeit zu bezahlen, es sei denn, der Gastgeber hat vertraglich oder gesetzlich für die Gründe der späteren Belegung einzustehen.

**7.3** Die Freimachung der Unterkunft des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 12:00 Uhr des Abreisetages zu erfolgen. Bei nicht fristgemäßer Räumung der Unterkunft kann der Gastgeber eine entsprechende Mehrvergütung verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt dem Gastgeber vorbehalten.

## 8. Pflicht des Kunden zur Mängelanzeige, Mitnahme von Tieren, Kündigung durch den Gastgeber

**8.1** Der Gast ist verpflichtet, auftretende Mängel und Störungen unverzüglich dem Gastgeber anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Eine Mängelanzeige, die nur gegenüber der TI erfolgt, ist nicht ausreichend. Unterbleibt die Mängelanzeige schuldhaft, können Ansprüche des Gastes ganz oder teilweise entfallen.

**8.2** Der Gast kann den Vertrag nur bei erheblichen Mängeln oder Störungen kündigen. Er hat zuvor dem Gastgeber im Rahmen der Mängelanzeige eine angemessene Frist zur Abhilfe zu setzen, es sei denn, dass die Abhilfe unmöglich ist, vom Gastgeber verweigert wird oder die sofortige Kündigung durch ein besonderes, dem Gastgeber erkennbares Interesse des Gastes sachlich gerechtfertigt ist oder aus solchen Gründen dem Gast die Fortsetzung des Aufenthalts objektiv unzumutbar ist.

**8.3 Für die Mitnahme von Haustieren gilt:**

Eine Mitnahme und Unterbringung von Haustieren in der Unterkunft ist nur im Falle einer ausdrücklichen diesbezüglichen Vereinbarung zulässig, wenn der Gastgeber in der Ausschreibung diese Möglichkeit vorsieht.

Der Gast ist im Rahmen solcher Vereinbarungen zu wahrheitsgemäßen Angaben über Art und Größe verpflichtet.

Verstöße hiergegen können den Gastgeber zu außerordentlichen Kündigung des Gastaufnahmevertrags berechtigen.

Eine unangekündigte Mitführung von Haustieren oder unkorrekte Angaben zu Art und Größe berechtigen den Gastgeber zur Verweigerung des Bezugs der Unterkunft, zur Kündigung des Gastaufnahmevertrags und zur Berechnung von Rücktrittskosten nach Ziff. 6. dieser Bedingungen.

## 9. Haftungsbeschränkung

**9.1** Die Haftung des Gastgebers aus dem Gastaufnahmevertrag nach § 536a BGB für Schäden, die nicht aus der Verletzung einer wesentlichen Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Gastaufnahmevertrags überhaupt erst ermöglicht oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet oder aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren, ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Gastgebers oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Gastgebers beruhen.

**9.2** Die Gastwirtschaftung des Gastgebers für eingebrachte Sachen gemäß §§ 701 ff. BGB bleibt durch diese Regelung unberührt.

**9.3** Der Gastgeber haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die während des Aufenthalts für den Gast/Auftraggeber erkennbar als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Sportveranstaltungen, Theater- besuche, Ausstellungen usw.). Entsprechendes gilt für Fremdleistungen, die bereits zusammen mit der Buchung der Unterkunft vermittelt werden,

soweit diese in der Ausschreibung, bzw. der Buchungsbestätigung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind.

## 10. Verjährung

**10.1** Vertragliche Ansprüche des Gastes/Auftraggebers gegenüber dem Gastgeber aus dem Gastaufnahmevertrag oder der TI aus dem Vermittlungsvertrag aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einschließlich vertraglicher Ansprüche auf Schmerzensgeld, die auf deren fahrlässiger Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, verjähren in drei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Gastgebers, bzw. der TI oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von deren gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

**10.2** Alle übrigen vertraglichen Ansprüche verjähren in einem Jahr.

**10.3** Die Verjährung nach den vorstehenden Bestimmungen beginnt jeweils mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Gast/Auftraggeber von Umständen, die den Anspruch begründen und dem Gastgeber, bzw. der TI als Schuldner Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste. Fällt der letzte Tag der Frist auf einen Sonntag, einen am Erklärungsort staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag oder einen Sonnabend, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag.

**10.4** Schweben zwischen dem Gast und dem Gastgeber, bzw. der TI Verhandlungen über geltend gemachte Ansprüche oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt bis der Gast oder der Gastgeber, bzw. die TI die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die vorbezeichnete Verjährungsfrist von einem Jahr tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

## 11. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere dem Corona - Virus)

**11.1** Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Reiseleistungen durch die jeweiligen Leistungserbringer stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbracht werden.

**11.2** Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen die Reiseleitung und den Leistungsträger unverzüglich zu verständigen.

## 12. Hinweis zu Einrichtungen der Alternativen Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

**12.1** Der Gastgeber und die TI weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass bei Veröffentlichung dieser Gastaufnahmebedingungen eine Teilnahme für den Gastgeber und die TI an der Verbraucherstreitbeilegung nicht verpflichtend ist und der Gastgeber sowie die TI nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnehmen. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung für den Gastgeber und/oder die TI verpflichtend würde, informieren diese den Gast/Verbraucher hierüber in geeigneter Form. Der Gastgeber und die TI weisen für alle Verträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

**12.2** Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast, bzw. dem Auftraggeber und dem Gastgeber, bzw. der TI findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Entsprechendes gilt für das sonstige Rechtsverhältnis.

**12.3** Soweit bei zulässigen Klagen des Gastes, bzw. des Auftraggebers gegen den Gastgeber oder die TI im Ausland für deren Haftung dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ansprüchen des Gastes Kunden ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

**12.4** Der Gast, bzw. der Auftraggeber, können den Gastgeber, bzw. die TI nur an deren Sitz verklagen.

**12.5** Für Klagen des Gastgeber, bzw. der TI gegen den Gast, bzw. den Auftraggeber ist der Wohnsitz des Kunden maßgebend. Für Klagen gegen Gäste, bzw. Auftraggeber, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die Ihren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des Gastgeber vereinbart.

**12.6** Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht, wenn und insoweit auf den Vertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen der Europäischen Union oder andere internationale Bestimmungen anwendbar sind.

© urheberrechtlich geschützt; Noll | Hütten | Dukic Rechtsanwälte, München | Stuttgart 2018 - 2023 | Stand dieser Fassung: September 2022

## Wichtiger Hinweis zum Widerrufsrecht!

Beachten Sie bitte, dass bei Gastaufnahmeverträgen (Verträge über Unterkünfte in Hotels, Gasthöfen, Ferienwohnungen, Privatziimmern, auf Campingplätzen oder in sonstigen Unterkunftsstätten) nach den gesetzlichen Bestimmungen kein Widerrufsrecht (also kein kostenloses Rücktrittsrecht) besteht. Nach Vertragsabschluss besteht demnach, soweit ein kostenloses Rücktrittsrecht nicht ausdrücklich vereinbart wurde, lediglich die Möglichkeit des **kostenpflichtigen Rücktritts** bzw. der Stornierung entsprechend den Geschäftsbedingungen des Gastgebers (soweit diese wirksam vereinbart wurden) bzw. entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.

Vermittelnde Tourismusstelle ist:

**Tourist-Information Treis-Karden**  
St. Castor-Str. 87, 56253 Treis-Karden  
Tel. 02672-9157700, Fax 02672-9157696  
[touristinfo@vgcochem.de](mailto:touristinfo@vgcochem.de), [www.treis-karden.de](http://www.treis-karden.de)

Die **ehemalige Stiftskirche St. Castor** in Treis-Karden (OT Karden) gehört mit ihren romanischen, gotischen und barocken Stilelementen zu den kunsthistorisch bedeutendsten Sakralbauten an der Mosel.

Zu der reichen Innenausstattung der Kirche gehören der spätgotische Altarschrein mit der Anbetung der Heiligen Drei Könige (um 1420 aus heimischem Ton gebrannt) und die dreimanualige Barockorgel des Johann Michael Stumm aus dem Jahr 1728.

Schon um 350 n.Chr. gründete Castor, ein Priester aus Aquitanien (Südfrankreich), hier im römischen VICUS CARDENA die erste christliche Gemeinde. Während des Mittelalters und bis zur Säkularisation im Jahre 1802 verwaltete der Propst des Kollegiatstiftes St. Castor als Archidiakon von Karden aus ein Fünftel des alten Erzbistums Trier.



Das **Stiftsmuseum**, direkt neben der Stiftskirche, dokumentiert 2000 Jahre Religionsgeschichte mit Funden aus keltischer, römischer und fränkischer Zeit. Außerdem sind Kunstschätze des ehemaligen Kollegiat-Stiftes St. Castor zu sehen.

Das Museumsgebäude selbst ist ein Dokument der Geschichte. Im Jahre 1238 erbaut, ist es Bestandteil des Stiftsbezirkes. Es wurde vor allem als Zehnthaus genutzt. Hier lagerten die Waren, die das Stift als Abgaben aus seinen Pfarreien erhielt.

**Das Stiftsmuseum befindet sich im Ortsteil Karden Eingang über St. Castor-Str. / neben der Stiftskirche**

Öffnungszeiten:

Mai - Ende Oktober: Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 15.00 - 17.30 Uhr

Die nahe gelegene **Tempelanlage Martberg** bei Pommern – etwa 180 Meter hoch über der Mosel – war in keltischer und römischer Zeit eine wichtige Kultstätte.

In der Blütezeit dieser Kultanlage (ca. 200 n. Chr.) standen hier zahlreiche Tempelbauten. Einer der Tempel war der römischen Gottheit Mars geweiht und verleiht bis heute dem Berg seinen Namen: mons martis - Martberg.

Das Martberg-Café erwartet Sie (zu den Öffnungszeiten des Haupttempels) mit leckerem Kaffee, hausgemachtem Kuchen und regionalen Weinen.

Öffnungszeiten:

Mai - Ende Oktober: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11.00 - 17.00 Uhr

[www.martberg-pommern.de](http://www.martberg-pommern.de)



Die Burgen in Treis-Karden, am Zusammenfluss von Dünn- und Flaumbach, stammen aus dem 12. und 13. Jahrhundert. **Burg Treis**, die am nächsten am Ort stehende Burg, steht auf einem Felskegel und bietet mit ihrem hochaufragenden, viereckigen Bergfried einen imposanten Anblick.

Die **Wildburg**, ursprünglich Wildenburg genannt, ist eine um 1235 von den Herren von Wildenberg erbaute Höhenburg. Der Palas der Anlage gilt als einer der besterhaltenen aus romanischer Zeit. Nach der Zerstörung im Pfälzischen Erbfolgekrieg wurde die Wildburg zwischen 1957-1997 wiederaufgebaut.

Die Ortsgemeinde Treis-Karden erwarb im Jahr 2021 die Treiser Burgengruppe, mit dem dazugehörigen Gebäudekomplex der Wildburgmühle. Führungen können über [www.treis-karden-mosel.de](http://www.treis-karden-mosel.de) gebucht werden.

Ein regelrechtes „Muss“ ist ein Besuch der weltbekannten und märchenhaft anmutenden **Burg Eltz**, nur wenige Kilometer von Moselkern entfernt. Jedes Jahr am 1. April öffnet die Burg ihre Burgzimmer und die Schatzkammer für Kunstfreunde und Urlaubsgäste aus aller Welt. Viele Innenräume besitzen die ursprüngliche Ausstattung und bergen zahlreiche Kostbarkeiten, Möbel, Bilder, Hausrat und Rüstungen. In der Schatzkammer sind wertvolle Gold- und Silberschmiedearbeiten, Schmuck, Porzellan, Kleidung und Waffen zu bewundern.

Öffnungszeiten:

1. April . bis einschl. 1. November täglich 09.30 - 17.30 Uhr

[www.burg-eltz.de](http://www.burg-eltz.de)



Attraktive **Themen-Wanderwege** ergänzen das breite Wanderangebot. So ist der **Buchsbaum-Wanderpfad** fester Bestandteil des Moselsteiges und führt durch das in Europa nördlichste Vorkommen von wild wachsendem Buchsbaum. Er verläuft, mit 4 km Länge, zwischen Karden und Müden. Der Buchsbaum-Wanderpfad ist ein anspruchsvoller Weg. Er führt zum Teil über schmale Weinbergs- und Felspfade. Festes Schuhwerk, Trittsicherheit und gute Kondition sind erforderlich. Den Aussichtspunkt Kompeskopf erreichen Sie von Karden aus nach einem 30-minütigen Anstieg.



Der **Lenus-Mars-Weg**, mit einer Länge von 5,1 km, verbindet die Orte Karden und Pommern. Auf Informationstafeln erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Ausgrabungen und Besiedlung der Tempelanlage Martberg.

Die Holzskulpturen keltischer Krieger, römische Frau und spätantiker Kastor am Wegrand begleiten den Aufstieg. Informationstafeln in Karden (Am Ende der Straße „Unter den Weinbergen“) und in Pommern (Straße „Am Goldberg“) zeigen eine Karte mit dem Wegeverlauf.

Auch einen Abstecher in den Hunsrück lohnt. Der Lützer Dachschieferbergbau spielte früher eine bedeutende Rolle und wird auf dem 6,4 km langen **Schiefergrubenweg** interessant dargestellt. 14 Schau- und Informationstafeln zeigen auf dem Rundweg Grubenbilder und viel Wissenswertes über den Schieferbergbau und die Lützer Natur. Die Informationstafel am Ortseingang (Parkplatz) stellt neben Plänen der Stollenanlagen eine Karte mit dem Wegeverlauf dar. In Lütz gab es 11 Gruben mit 19 Stollen sowie 5 Versuchsstollen.



Der Wanderweg **Windparcours (K5) „Natur und Energie“** wurde im Jahr 2023 mit 4 Infotafeln zum Thema Windenergie ausgestattet. Eine speziell für Kinder kreierte Tafel beschreibt mit anschaulichen Zeichnungen die Funktion eines Windrades. Der rund 5 km lange Wanderweg im „Windpark Lieger Wald“ ist auch für Familien mit Kinderwagen gut begehbar.

Seit 2020 produzieren hier fünf Windräder des Typs Vestas V 126-3.3 MW Strom. Wind- und Solarenergie zählen zu den wichtigsten erneuerbaren Energien für die Stromerzeugung und sind u. a. auch der Schlüssel für Klimaschutz.

Von Treis-Karden führt der **Mosel-Radweg** moselabwärts beidseitig bis Koblenz-Gondorf. Ab Kattenes verläuft der Radweg auf der linken Moselseite auf einem Wirtschaftsweg entlang der Weinberge bis nach Koblenz. Moselaufwärts führt der Radweg über Pommern und Klotten nach Cochem und von dort beidseits bis nach Senheim. Über die Brücke und weiter nach Ediger-Eller, können Sie von dort stündlich mit der Bahn zurück nach Treis-Karden fahren. Ab 9 Uhr morgens ist die Fahrradmitnahme kostenfrei.

Der **Hunsrück-Mosel-Radweg** schafft eine interessante Verbindung von der Mosel durch das Lützbachtal in den vorderen Hunsrück zum beliebten Schinderhannes-Radweg (Kastellaun, 30 km). Der Weg verläuft auf wenig befahrenen Straßen und Wirtschaftswegen. Bis auf 1 km (fester Waldweg) ist alles asphaltiert. Die Strecke von Lütz nach Lieg weist eine ca. 7%-ige Steigung auf.



#### Tourist-Information Treis-Karden

St. Castor-Str. 87  
56253 Treis-Karden  
Tel. 0 26 72 - 915 77 00  
touristinfo@vgcochem.de, www.treis-karden.de

#### Öffnungszeiten der Tourist-Information Treis-Karden

Mai bis Oktober: Montag - Freitag: 09 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr, Samstag 09 - 12 Uhr  
November bis April: Montag - Donnerstag: 09 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Freitag 09 - 13 Uhr

